

Herr Dr. Frank legte dar, dass er den Beschlussvorschlag für bedenklich halte, wonach der UPV den Bericht als Grundlage für weitere Entscheidungen zur Kenntnis nehmen soll. Seine Fraktion halte einen Kreisverkehr an dieser Stelle für nicht für unbedingt erforderlich und der Verwaltung sollte signalisiert werden, die Angelegenheit nicht weiter zu verfolgen.

Herr Metz wies darauf hin, dass ursprünglich seine Fraktion den Bau des Minikreisels angestoßen habe. Er danke der Verwaltung für den Bericht, der weitere Beratungen in der Fraktion auch im Hinblick auf die Beratungen zum Haushalt nach sich ziehen werde. Es werde grundsätzlich zu überlegen sein, ob hierfür Mittel eingestellt werden sollen. Bis dahin sollte die Angelegenheit ruhen.

Herr Puffe schilderte, dass für seine Fraktion die Maßnahme auch auf dem Hintergrund, dass es sich um ein reines abgeschlossenes Wohngebiet handele, in dem die Anwohner selbst für eine angemessene Geschwindigkeit Sorge zu tragen hätten sowie der finanziellen Situation nicht tragbar sei.